

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 135 (2009)
Heft: 9: Futterneid

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Hochbau- und Planungsamt

Anonymer Projektwettbewerb im selektiven Verfahren Kunstmuseum Basel, Erweiterungsbau «Burghof» Architektur- und Generalplanerleistungen

Auftraggeber

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Hochbau- und Planungsamt

Aufgabe

Erweiterungsbau für das Kunstmuseum Basel als Ausstellungshaus für Sonderausstellungen und für temporäre Sammlungspräsentationen. Der Raumbedarf beträgt etwa 10–11 000 m² GF. Das neue Ausstellungshaus soll durch das bestehende Kunstmuseum erschlossen werden.

Verfahren

Anonymer Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Verfahrenssprache

Deutsch

Teilnahmeberechtigungen

Bewerberinnen und Bewerber mit Wohn- und Geschäftssitz Schweiz oder Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Gesucht sind Fachleute mit grosser Kompetenz im Bereich der Aufgabenstellung.

Zur Präqualifikation ist ein Generalplanerteam, davon ein Architekturbüro und ein Generalplaner/Gesamtleiter, zu nennen. Zum Projektwettbewerb werden etwa 20 Bewerber eingeladen, davon maximal 4 Nachwuchsteams.

Eignungskriterien

Kompetenzen und Potenzial in Projektierung und Ausführung: Gesucht wird ein Team, das hohe architektonische und städtebauliche Qualität sowie eine funktionale, wirtschaftliche und ökologisch nachhaltige Lösung gewährleistet. Für die Bewertung ist der Bereich Museums- oder Kulturbau besonders relevant.

Kompetenz im Projektmanagement: Gesucht wird ein Generalplaner/Gesamtleiter, der die Führung, Organisation und Abwicklung von komplexen Aufgaben und die Leitung grösserer Teams, in Komplexität der Aufgabe entsprechend, gewährleistet.

Preise und Entschädigung

Gesamtpreisumme Projektwettbewerb CHF 350 000 exklusive Mehrwertsteuer, davon für zur Beurteilung zugelassene Beiträge des Projektwettbewerbs je CHF 10 000 exklusive Mehrwertsteuer

Fachpreisgericht

Fritz Schumacher, Kantonsbaumeister Basel-Stadt
Christian Mehlich, Portfoliomanager Immobilien Basel-Stadt/
Finanzdepartement
Pierre de Meuron, Herzog & de Meuron, Basel
Regula Lüscher, Senatsbaudirektorin Berlin
Hannelore Deubzer, Deubzer König Architekten, Berlin, Stadtbildkommission Basel-Stadt
Christian Kerez, Architekt, Professor ETH Zürich
Dorothee Huber, Kunsthistorikerin, Dozentin FHNW
Thomas Weisskopf, Energieingenieur, Weisskopf Partner GmbH, Zürich
Massimo Laffranchi, Bauingenieur, Professor USI, Mendrisio

Termine

Sa, 21. Februar 2009	Ausschreibung zur Präqualifikation
Fr, 3. April 2009	15 Uhr Eingabeschluss Bewerbung
Ende April 2009	Präselektion Projektwettbewerb
Mitte Mai 2009	Beginn Projektwettbewerb
Ende September 2009	Abgabe Projektwettbewerb

Bezug der Unterlagen

www.bvd.bs.ch, verbindlich ist der Ausschreibungstext im Kantonsblatt Basel-Stadt, Nr. 14 vom 21. Februar 2009, identisch mit www.simap.ch

Eingabeort Bewerbungen

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt, Submissionen
«PQ Kunstmuseum Basel, Erweiterung «Burghof»»
Münsterplatz 11, 4001 Basel

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

NSL Netzwerk Stadt und Landschaft
Network City and Landscape

OPEN CITY – Designing Coexistence

Public Symposium, ETH Zurich

Thursday 5 March 2009, 9:00 – 18:45
ETH Zurich, Main Building, Semper Aula HG G 60

International architecture and urban design symposium hosted by Prof. Kees Christiaanse's department at ETH Zurich's Network City and Landscape (NSL) in collaboration with the International Architecture Biennale Rotterdam (IABR). Theorists, researchers, and practitioners will discuss how architecture and urban design can contribute to the development of socially sustainable cities.

Admission: SFr. 120 / € 80, ETHZ students free
Program and registration: www.opencity.ch

Public Lecture, ETH Zurich

Thursday 5 March 2009, 19:00
ETH Zurich, Main Building, Auditorium Maximum HG F 30

Prof. Dr. Saskia Sassen, Columbia University, New York;
“Re-Assembling the Urban: When Global Challenges Become Concrete in Cities”

Kindly supported by:



Ambassade van het
Koninkrijk der Nederlanden



Holcimfoundation
for sustainable construction



Neue Perspektiven eröffnen – Weiterbildung Technik an der FHS St.Gallen

Mit den Master- und Zertifikatslehrgängen der FHS St.Gallen erwerben Sie die nötigen Kompetenzen, um auch in Zukunft erfolgreich zu bleiben.

Master of Advanced Studies (MAS)

Business Administration and Engineering (Wirtschaftsingenieur) | Corporate Innovation Management | Real Estate Management (Immobilienökonomie)

Zertifikatslehrgänge (CAS)

Angewandte Informatik | Immobilienbewertung | Immobilienmanagement | Immobilienplanung | Innovation-Design | Strategisches Innovationsmanagement

FHS St.Gallen, Weiterbildungszentrum Technik, Tellstrasse 2, CH-9001 St.Gallen,
Tel. +41 71 226 12 04, wbt@fhsg.ch



FHS St.Gallen



Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz FHO www.fhsg.ch